



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Relais und Schutzschaltungen in elektrischen Kraftwerken und Netzen.

Vorträge von zahlreichen Fachgelehrten. Veranstaltet durch den Elektrotechnischen Verein E. V. zu Berlin, in Gemeinschaft mit dem Außeninstitut der Technischen Hochschule zu Berlin. Herausgegeben von Reinhold Rüdenberg, Dr.-Ing. u. Dr.-Ing. e. h. Chef-Elektriker d. Siemens-Schuckertwerke A.-G. u. Honorarprofessor an der Technischen Hochschule zu Berlin. Mit 336 Textabbildungen. 1929. VIII, 281 Seiten Gr.-8°. Gewicht 690 g. Gebunden RM 25.50

Dieses Buch ist aus einer Vorlesungsreihe hervorgegangen, die vom Elektrotechnischen Verein Berlin vom Oktober bis Dezbr. 1927 abgehalten wurde. Die Vorträge behandeln ein Gebiet, das sich in letzter Zeit stark entwickelt und das in Deutschland bisher noch keine zusammenfassende Behandlung erfahren hat. Es wird daher zahlreiche Fachleute, die auf diesem Gebiete nicht so vertraut sind, über die Hauptprinzipien der Relais- und Schutzschaltungen orientieren.

Interessenten: Elektroingenieure, Elektroindustrie, Elektrizitätswerke und Überlandzentralen und ihre Ingenieure, Studierende an technischen Hochschulen und höheren technischen Fachschulen.

Die Mitglieder des Elektrotechn. Vereins zu Berlin erhalten das Buch direkt vom Verlag zu einem Vorzugspreis.

Die Gestaltung und Berechnung von Rauchgasvorwärmern (Economisern).

Von Dr.-Ing. Lothar Possner. Mit 117 Textabbildungen, 20 Zahlentafeln und zahlreichen Rechnungsbeispielen aus der Praxis. 1929. V, 152 Seiten Gr.-8°. Gewicht 320 g; gebunden Gewicht 435 g. RM 14.50; gebunden RM 16.—

Das Buch stellt das Ergebnis längerer wissenschaftlicher Tätigkeit und gründlicher praktischer Erfahrung auf dem Spezialgebiet der Abwärmeanlagen dar. In klarer knapper Form werden Projektierung, Konstruktionen und Berechnung von Rauchgaswärmern (Speisewasservorwärmern) dargestellt. Da die Behandlung dieses Themas in anderen Werken über Dampfkesselfeuerung und -betrieb meist recht mangelhaft ist und das neue Buch gegenüber ähnlichen Schriften auf diesem Gebiet eine Reihe bisher unveröffentlichter Entwicklungen und Nomogramme enthält, die es besonders für den praktischen Gebrauch benutzbar machen, wird es rege Beachtung finden.

Interessenten: Die Dampfkesselindustrie und ihre Konstruktionsingenieure, Dampfkraftwerke und Dampfmaschinenbetriebe, ihre Betriebsingenieure, Feuerungsingenieure.

Werkzeuge und Einrichtung der selbsttätigen Drehbänke.

Von Ph. Kelle, Oberingenieur in Berlin. Mit 348 Textabbildungen, 19 Arbeitsplänen und 8 Leistungstabellen. 1929. V, 154 Seiten Gr.-8°. Gewicht 330 g; gebunden Gewicht 445 g. RM 15.—; gebunden RM 16.50

Im Anschluß und als Ergänzung zu dem bekannten Buch des gleichen Verfassers über die „Automaten“ wird in dem vorliegenden Werk eine eingehende Darstellung der Werkzeuge und vor allem deren richtige Anordnung, d. h. des „Einrichtens“ der selbsttätigen Drehbänke gegeben.

Die beschriebenen Werkzeuge und Arbeitspläne entstammen sämtlich der Praxis.

Interessenten: Alle Werkzeugmaschinen- und Maschinenfabriken und Werkstätten, die mit Revolverbänken und Automaten arbeiten, und ihre Ingenieure.

Früher erschien:

„Automaten“, 2. Auflage, 1927.

Gemeinsam mit Gothe und Kreil in der Sammlung Werkstattbücher:

„Das Einrichten von Automaten“, II. Teil 1926; III. Teil 1927.

Kostenberechnung im Ingenieurbau.

Von Dr.-Ing. Hugo Ritter. Zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage. 1929. VIII, 148 Seiten Gr.-8°. Gewicht 305 g; gebunden Gewicht 420 g. RM 7.50; gebunden RM 9.—

Das seit einiger Zeit vergriffene, in der Praxis beliebte Rittersche Buch erscheint jetzt in wesentlich verbesserter und erweiterter Auflage. Es gibt eine Anleitung zum Veranschlagen der verschiedenen im Ingenieurbau vorkommenden Arbeiten. Außer allgemeinen Angaben über die Zusammensetzung der Kosten einer Bauarbeit aus ihren Teilbeträgen enthält es zahlreiche Erfahrungswerte und zwar sind diese durchwegs ausgedrückt in Arbeitsstunden und Materialbedarf.

Interessenten: Bauingenieure und Techniker sowie die Kalkulations- und Berechnungsabteilungen bauidustrieller Betriebe.

Hochwertiger Grauguß und die physikalisch-metallurgischen Grundlagen seiner Herstellung.

Von Dr.-Ing. Eugen Piwowarsky, o. Professor der Eisenhüttenkunde an der Techn. Hochschule Aachen. Mit 297 Textabbildungen. 1929. V, 336 Seiten Gr.-8°. Gewicht 910 g. Gebunden RM 42.—

Der auf gießereitechnischem Gebiete als Spezialist, Berater und Gutachter bekannte Verfasser behandelt in tiefeschürfender wissenschaftlicher Arbeit von den theoretischen Grundlagen ausgehend die geschichtliche Entwicklung der Gußeisenqualität, den heutigen Stand der Technik in metallurgischer und physikalisch-chemischer Beziehung und die Nutzenanwendung der wissenschaftlichen und technischen Fortschritte auf praktische Fragen des Gießereigewerbes.

Interessenten: Eisen- und Stahlgießereien, Gießereingenieure, Eisenhüttenleute, Metallurgen, Studierende und Dozenten des Gießereifaches an technischen Hochschulen und Hütterschulen.

Kesselbetrieb.

Sammlung von Betriebserfahrungen als Studie zusammengestellt vom Arbeitsausschuß für Betriebserfahrungen der Vereinigung der Großkesselbesitzer E. V. Sonderheft Nr. 14 der Mitteilungen der Vereinigung der Großkesselbesitzer E. V., Charlottenburg, Oktober 1927. Manuskript 1929. IV, 137 Seiten 8°. Gewicht 320 g. Gebunden RM 10.—

Die vorliegende Sammlung enthält Betriebserfahrungen, die in den Betrieben der Vereinigung der Großkesselbesitzer an Dampfkesselanlagen gewonnen worden sind. Sie dient als Unterlage für die Betriebsführung und stellt bewährte Regeln für die Wartung der Einrichtungen, die Erhaltung der Betriebssicherheit und für die Verhütung von Schäden auf. Die erste Ausgabe war in knapp 1½ Jahren vergriffen, so daß jetzt ein unveränderter Neudruck hergestellt werden mußte. Es ist beabsichtigt, später weitere Betriebserfahrungen mit neuen Einrichtungen des Kesselbetriebes folgen zu lassen.

Interessenten: Kesselbesitzer, Betriebsingenieure und ihre Hilfsorgane, Maschinenfabriken, ihre Konstrukteure und Ingenieure.

Richtlinien für die Anforderungen an den Werkstoff und Bau von Hochleistungsdampfkesseln.

Für die Mitglieder der Vereinigung der Großkesselbesitzer als Grundlage für die Bestellung, Materialabnahme und Bauüberwachung zusammengestellt. Ausgabe Januar 1928 mit Deckblättern April 1929. Herausgegeben von der Vereinigung der Großkesselbesitzer E. V. Mit 22 Textfiguren. 70, zum großen Teil einseitig bedruckte Blätter 8°. Kartoniert RM 4.50

Die heute gebräuchlichen höheren Dampfdrücke und Temperaturen und die größere Beanspruchung der Kessel im Betriebe hatte die Vereinigung veranlaßt, im Anschluß an die vom Deutschen Dampfkessel-Ausschuß erlassenen Vorschriften für Werkstoff und Bau von Landdampfkesseln eine Neufassung dieser Richtlinien herauszugeben. Die neue Ausgabe enthält die seitdem ausgegebenen Deckblätter. Sie werden von der Vereinigung besonders bei Neubestellungen von hochbeanspruchten Kesseln empfohlen.

Interessenten: Betriebe mit großen Dampfkesselanlagen, Revisionsvereine, Maschinenfabriken, ihre Konstrukteure und Ingenieure.

Verlangzettel anbei.

BERLIN u. WIEN Ende August 1929. (Z)

JULIUS SPRINGER